

Erkennung von Adverbien in Sätzen

Finde im folgenden Text **alle echten** Adverbien und **alle** Wörter, die als Adverb **gebraucht** werden und unterstreiche sie mit rosa.

Beachte:

Es können sich auch mehrere Adverbien oder adverbial gebrauchten Wörter in einem Satz befinden.

So ein Pech!

1. Gestern hatte ich wenig Lust auf den Unterricht.
2. Daher beschloss ich, zu schwänzen.
3. Sofort schlich ich mich unauffällig in der Pause vom Schulhof.
4. Ich versteckte mich lange hinter einem Busch.
5. Anschließend wanderte ich fröhlich in die Innenstadt.
6. Dort kaufte ich mir zuerst beim Bäcker ein Törtchen.
7. Danach schlürfte ich genüsslich einen Latte Macchiato in der Eisdiele daneben.
8. Plötzlich bekam ich Lust, mir ein Video-Spiel zu kaufen.
9. Deshalb lief ich rüber zum Kaufhaus.
10. Zufrieden ging ich später mit meiner Wahl zur Kasse.
11. Au weia! So ein Pech! Hier wartete schon mein wütender Klassenlehrer auf mich.
12. Dummerweise hatte er in seiner Freistunde ebenfalls das spitzenmäßige Wetter genießen wollen.

Lege folgende Tabelle in deinem Heft an.

Ordne anschließend die unterstrichenen Wörter nach den Bedeutungsfeldern von *Ort*, *Zeit*, *Art und Weise* und *Grund* in die Tabelle ein.

Satznummer	Adverb des Ortes (Lokaladverb)	Adverb der Zeit (Temporaladverb)	Adverb der Art und Weise (Modaladverb)	Adverb des Grundes (Kausaladverb)
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				

Lösung:

Satznummer	Adverb des Ortes	Adverb der Zeit	Adverb der Art und Weise	Adverb des Grundes
1		gestern	wenig	
2				daher
3		sofort	unauffällig	
4		lange		
5		anschließend	fröhlich	
6	dort	zuerst		
7	daneben	danach	genüsslich	
8			plötzlich	
9				deshalb
10		später	zufrieden	
11	hier	schon		
12			dummerweise, spitzenmäßig	